

Protokoll zur 10. Abteilungsversammlung der Pfadi Ramschwag

Datum: Donnerstag, 20. Februar 2025
Dauer: 19:15 Uhr – 20.00 Uhr
Ort: katholisches Pfarreiheim, Engelburg

1. Begrüssung

Conny begrüsst alle Anwesenden ganz herzlich zur 10. Vereinsversammlung.

Sie stellt den Vorstand vor, anwesend sind Tschärrli & Griffin (Abteilungsleitung) und Pull (Kassier).

Sie erwähnt alle Sponsoren der Pfadi Ramschwag: Coiffeur Seeblick, die Mobiliar, Schneider Schuhe, Metallbau Krapf, Kath. Kirchgemeinde Engelburg, Raiffeisenbank, PEGU Hoch- und Tiefbau, le Garage, Otoplastic AG, Schnider Transporte, Gschwend Transporte, Stalder und Schwitter Schreinerei.

Zusätzlich werden Roth Gartenbau und Jung Holzbau für ihre Unterstützung mit Fahrzeugen für das Papiersammeln gedankt.

Es sind keine Anträge eingegangen, weshalb den Traktanden gemäss Einladung gefolgt wird.

2. Wahl der Stimmzähler

Mario Alpiger und Patrick Bürkle werden als Stimmzähler vorgeschlagen und bestätigt.

Es wird kein Einspruch erhoben.

3. Protokoll der letzten Hauptversammlung

Das Protokoll wird einstimmig, ohne Einwände genehmigt.

4. Jahresbericht 2024 der Abteilungsleitung

Tschärrli fasst die wichtigsten Punkte des Jahres zusammen:

Das PfiLa der Pfadistufe fand unter dem Motto Tribute von Panem statt. In 2er-Teams wurde in der Arena gekämpft. Highlight war das 24h-Game. Die Piostufe war ebenfalls im PfiLa im Neckertal. Es wurde in einem Riesenberliner übernachtet

Das Zeltweekend der Wölfe war in der Nähe, beim Schlangenbaum, mit einem Wikingerschatz und gebastelten Schwertern und Schildern.

Das Corps-Sola wurde mit zwei anderen Abteilungen, Rappenstein und PP im Entlebuch gemeinsam geplant und durchgeführt. Das Wetter war mal besser, mal schlechter, dafür mit guter Stimmung.

Im Frühherbst fand der Pfadizmorge mit Überreichung des Sport Verein-t Labels statt.

Das Hela der Wölfe mit dem Motto: Das verrückte Labyrinth ergab Begegnungen mit Einhörnern, Rittern und Co. Auf dem Guffelstock lag abgelegen das Pfadiheim.

Das alljährliche Chlausweekend mit Chlaus ist aus dem Jahresprogramm kaum mehr wegzudenken.

Neue Räumlichkeiten, im Pfarreiheim durften durch die Pfadi bezogen werden. Endlich ist es warm, mit WC und vorhandener Küche. Bereits wurde fleissig eingerichtet, ein Sofa hat die Einrichtung komplettiert.

Stolz berichtet Tschärrli, dass das Leitungsteam an vielen Ausbildungskursen teilgenommen hat. Leitungspersonen der Pfadi haben auch Ausbildungskurse geleitet.

Finanzaktionen

Tschärrli dankt für den grossen Einsatz des Leitungsteams während des ganzen Jahres.

Der Bericht wird mit Applaus bestätigt.

5. Vorstellung des Jahresprogrammes 2025

Griffin gibt einen Ausblick auf das Jahr 2025:

- Modultage für die Piostufe werden angeboten.
- Die Papiersammlung wurde verlegt, damit diese nicht mehr während der Ferien stattfindet.
- Erstmals wird ein Biberweekend für die Jüngsten der Abteilung durchgeführt
- Die Zopfaktion wurde auf den Muttertag verlegt.
- Abweichungen zum letzten Jahr sind:
- Das Highlight wird das Ausland-Sola in den Niederlanden
- Im August wird als Elternanlass wieder der Pfadizmorge organisiert.
- Auch ein IP/P/OP Weekend wird das Programm ergänzen
- Die Waldweihnachten zu Ende des Jahres wird das Jahresprogramm 2025 abrunden.

Der Bericht wird mit Applaus bestätigt.

6. Bericht Elternrat

Conny liest den Bericht des Elternrats vor.

Conny stellt die Mitglieder des Elternrats vor. Das Team wurde durch Mario Alpiger und Martin Pizzol ergänzt. Conny begrüsst die beiden herzlich im Elternfähnli.

Sie erklärt die Rolle und Funktion des Elternrats. Die Hauptfunktion ist der Austausch der Abteilungsleitung mit dem Elternrat.

Bei der Störgelputzete am 4. Mai 24 wurde tatkräftig unterstützt.

Besonderes Highlight des Elternrates war die Übergabe des Labels von Sportverein-t.

An Waldweihnachten, welches vom Elternrat mitgeplant wird, wurde eine feine Gerstensuppe serviert und stimmungsvoll Weihnachten gefeiert.

Der Bericht wird mit Applaus bestätigt.

7. Kassen- und Revisorenbericht 2024

Der Kassenbericht wird von Pull vorgetragen.

Er bezeichnet das Jahr als weiteres finanziell gutes Jahr, wir enden mit 1457.73.- im plus.

4500.- konnten auf die Seite gelegt werden für das Sola im 2025

Teils waren grosse Ausgaben da, jedoch auch grosse Einnahmen.

Das gute Ergebnis war möglich dank mehreren Sponsoren, Subventionen und diversen Finanzaktionen.

Der Materialaufwand belief sich auf über 6000 Franken. Einige Materialien mussten aus Sicherheitsgründen ersetzt werden. Über 5000 Franken wurde durch Subventionen und Spenden erhalten. Pull lobt den grossen, unermüdlichen Einsatz bei den Finanzaktionen des ganzen Leitungsteams.

Der Kuchenverkauf in St.Gallen hat beispielsweise einen phänomenalen Ertrag erwirtschaftet mit über 2000 Franken.

Der Kassenbericht umfasst auch die bereits einbezahlten Beiträge für das Sola 25, da die Teilnehmer:innen ihren Beitrag für das Sola bereits überwiesen haben.

Der Kassenbericht wurde einstimmig genehmigt. Conny dankt Pull für die grosse Arbeit über das ganze Jahr und er wird mit einem Applaus bestätigt.

Revisorenbericht

Tamara Fend liest den Revisorenbericht vor.

Die überprüften Stichproben stimmen, getätigte Ausgaben entsprechen dem Vereinszweck.

Die Buchhaltung ist sehr sauber und korrekt geführt.

Sie empfiehlt den Jahresbericht 2024 anzunehmen.

Sie dankt dem Vorstand für ihre geleistete Arbeit und die gute Zusammenarbeit.

Conny dankt wiederum Pull und Tamara.

Die Berichte werden einstimmig angenommen.

8. Budget 2025 und Mitgliederbeiträge

Pull stellt das Budget für das kommende Jahr vor

Verglichen mit dem letzten Jahr ist dieses um 10'000 Franken höher. Der Grund ist das Auslandssommerlager.

Während der letzten Jahre konnte Spenden zurückgelegt werden. Die 6000 Franken für das Sola sind im Budget ausgewiesen. Pull lobt das Engagement der Leitungen und erwähnt die Finanzaktion von Stiftungen. Dank geht auch an die Eltern, die pünktlich die Beiträge ans SoLa überwiesen haben.

Der Budget- Rahmen ist ungefähr ähnlich wie im letzten Jahr.

Die Leiter:innen entscheiden im Rahmen des Materials welche Anschaffungen im Bereich des Budgetpostens Material getätigt werden müssen.

Das Budget 2025 rechnet mit einem totalen Aufwand von 25 000 Franken.

Der Mehraufwand wird mit 600 Franken prognostiziert. Pull ist optimistisch, dass es Ende Jahr wieder im Plus sein wird.

Der Mitgliederbeitrag liegt derzeit bei CHF 90 (resp. CHF 80 für Geschwister) für Wölfe, Pfader und Pios sowie CHF 60 (resp. CHF 50.-) für die Biber. Der Vorstand empfiehlt die Mitgliederbeiträge unverändert zu belassen.

Sowohl das Budget wie auch der Mitgliederbeitrag werden einstimmig angenommen.

9. Totalrevision Statuten

Das Bundesamt für Sport hat dem Pfadibund den Auftrag erteilt, Anpassungen der Statuten (schwerpunktmässig im Bereich der Ethik) und Aktualisierungen durchzuführen.

Griffin stellt den Antrag die Totalrevision der Statuten zu genehmigen. Die Statuten wurden allen Mitgliedern vorgängig zugestellt.

Nach der Genehmigung durch die Mitglieder müssen die aktualisierten Statuten dem Corps und dem Kantonalverband in dieser Reihenfolge vorgelegt und ebenfalls bewilligt werden.

Die Statuten werden einstimmig genehmigt.

10. Verabschiedungen Mutationen, Wahlen

Verabschiedungen:

Jeffrey Koch v/o Mammuth wird verabschiedet. Er war ein langjähriger Leiter, besonders in Erinnerung als bunter aufgestellter Lagerbegleiter.

Yvonne Streule v/o Mimikri, ebenfalls langjährige Leiterin der Biberstufe, oft engagiert im Küchenteam, Organisation von diversen Anlässen, immer sehr zuverlässig.

Cedric Gertsch v/o Calvin langjähriger Pfadi und Piostufenleiter, massgeblich beteiligt an gewinnbringender Koordination mit anderen Corps.

Tschärri verdankt die scheidenden Leitungspersonen mit grossem Dank und einem gravierten Sackmesser. Die Versammlung dankt mit Applaus.

Wahlen:

Der gesamte Vorstand wird erneut gewählt: Namentlich sind dies

Conny Guidon als Präsidentin, Jürgen Baur als Kassier, Tschärri und Griffin als Abteilungsleitende werden durch die Versammlung bestätigt.

Gemäss den neuen Statuten ist eine zweite Revisorin nötig. Silvia Steiner hat sich zur Verfügung gestellt. Sie wird einstimmig gewählt.

11. Allgemeine Umfrage

Es sind keine Anträge eingegangen, ebenso gibt es keine Anregungen der Anwesenden.

Conny dankt den Abteilungsleitenden und dem ganzen Leitungsteam für ihren Aufwand und ihre Rolle als Vorbildfunktion. Sie bringen vielen Bibern, Wölfen, Pfadern und Pios die Natur näher. Grosser Dank gebührt dieser ehrenamtlichen Tätigkeit.

Für die Pfadi Ramschwag,
Protokoll, Judith Stadler v/o Öpfel

Hauptsponsoren



coiffeur seeblick
LA BIOSTHETIQUE®
PARIS
claudia gubelmann
tannenbergstrasse 22
9032 engelburg
für termine: 079 336 42 13

die Mobiliar
Büro Abtwil
Severin Fey
Versicherungs- und Vorsorgeberater



Schneider 1832 Schuhe
Katholische Kirchgemeinde Engelburg

KRAPF
Metall- und Fassadenbau

RAIFFEISEN
Raiffeisenbank Regio St. Gallen West



Rund ums Bauen **PEGU** Hoch- und Tiefbau
Peter Gubelmann
9032 Engelburg
Telefon 071 278 70 47

Förderer

le GARAGE



Otoplastic AG



Transporte
Schnider
Recycling

SCHWITTER SCHREINEREI
Schwitter formt Holz, Möbel – Innenausbau – Glas.
Engelburg
+41 71 278 12 36
www.schwitter-schreinerei.ch

GSCHWEND
TRANSPORT



STALDER
FINISH

Unterstützung Papiersammeln und Lagertransporte



ROTH
GARTENBAU | GARTENPFLEGE



jung
holzbau ag